

Mitteilung der Umstände, die sich auf das ausbezahlte Arbeitslosengeld NASpl auswirken - 1/2

Nummer _____

AN DIE NISF-AMTSSTELLE⁽¹⁾

Ich Unterfertigte/r

FAMILIENNAME

NAME

STEUERNUMMER

GEB. AM

TT/MM/JJJJ

IN

PROV.

STAAT

MIT WOHNSITZ / DOMIZIL IN

PROV.

STAAT

STAATSBÜRGERSCHAFT

ANSCHRIFT

PLZ

TELEFON*

MOBILTELEFON*

E-MAIL-ADRESSE*

im Bewusstsein der strafrechtlichen Haftung und der vorgesehenen Strafen bei Abfassung bzw. Vorlage falscher Urkunden, sowie bei Falscherklärungen gemäß Art. 38, 46, 47, 48, 71, 73, 75 und 76 des D.P.R. Nr. 445 vom 28. Dezember 2000,

erkläre, unter eigener Verantwortung,

dass ich während des vergütbaren Zeitraums,

- am _____ eine selbständige Tätigkeit, arbeitnehmerähnliche bzw. geringfügige Beschäftigung aufgenommen habe, aus der ich im Jahr _____ voraussichtlich ein Einkommen von € _____ erzielen werde;⁽²⁾
- den Mutterschaftsurlaub von _____ bis _____ beansprucht habe;
- von _____ bis _____ im Krankenstand war;
- von _____ bis _____ im Krankenhaus eingeliefert war;
- am _____ einen Rentenantrag gestellt habe;
- ab _____ beantragt habe den Zivildienst zu leisten;
- am _____ eine unbefristete Lohntätigkeit aufgenommen habe, aus der ich im Jahr _____ voraussichtlich ein Einkommen von € _____ erzielen werde;
- von _____ bis _____ eine befristete Lohntätigkeit aufgenommen habe, aus der ich im Jahr _____ voraussichtlich ein Einkommen von € _____ erzielen werde.

* Fakultative Angaben

(1) Die NISF-Amtsstelle angeben, die Ihnen das Genehmigungsschreiben übermittelt hat.

(2) Diese Erklärung ist innerhalb von einem Monat ab Tätigkeitsaufnahme zu übermitteln.



Mitteilung der Umstände, die sich auf das ausbezahlte Arbeitslosengeld NASpl auswirken - 1/2

Nummer _ _ _ _ _

● **Ich bin mir bewusst, dass:**

- falls ich mich in einen EU-Staat, in die Schweiz, nach Liechtenstein, Norwegen und Island zur Arbeitssuche begeben, mein Anrecht auf das Arbeitslosengeld gemäß den EU-Verordnungen Nr. 883/2004 und Nr. 987/2009 für höchstens drei Monate bestehen bleibt. Ab dem ersten Tag des vierten Monats bleibt mein Leistungsanrecht aufrecht, bin jedoch zur Einhaltung der Konditionalitätsregeln gemäß Art. 20 und 21 des GvD Nr. 150/2015 verpflichtet; bei deren Verletzung werden die diesbezüglichen Strafmaßnahmen angewandt;
- falls ich mich in einen EU-Staat, in die Schweiz, nach Liechtenstein, Norwegen und Island oder in einen Nicht-EU-Staat begeben, aus anderen Gründen als die Arbeitssuche, mein Leistungsanrecht zwar bestehen bleibt, ich jedoch zur Einhaltung der Konditionalitätsregeln gemäß Art. 20 und 21 des GvD Nr. 150/2015 verpflichtet bin; bei deren Verletzung werden die diesbezüglichen Strafmaßnahmen angewandt;
- falls ich mich in einen Nicht-EU-Staat zur Arbeitssuche begeben, mein Anrecht auf die Arbeitslosenleistung zwar bestehen bleibt, ich jedoch zur Einhaltung der Konditionalitätsregeln gemäß Art. 20 und 21 des GvD Nr. 150/2015 verpflichtet bin; bei deren Verletzung werden die diesbezüglichen Strafmaßnahmen angewandt.

● **erkläre** das Eintreten folgender Umstände, die sich auf die in Zahlung befindliche Leistung auswirken könnten

● **ersuche** um Überweisung des Arbeitslosengeldes NASpl auf folgende IBAN _____ (besteht aus 27 Zeichen) _____

und lege zu diesem Zweck das ordnungsgemäß ausgefüllte und von der Zahlstelle (Kreditinstitut/Postamt) beglaubigte, eingescannte Formblatt SR 163 bei [auf der Website > Tutti i moduli (alle Formblätter) verfügbar].

● **Ich lege** eine Kopie meines gültigen Ausweises **bei**.

Datum _ _ _ _ _

Unterschrift _ _ _ _ _

Hinweise zum Datenschutz

(Art. 13 des GvD Nr. 196 vom 30. Juni 2003, "Datenschutzkodex")

Rechtsinhaber der Datenverarbeitung ist das NISF/INPS, mit Sitz in Rom, via Ciro il Grande Nr. 21, das Sie darüber informiert, dass alle Sie betreffenden Daten, einschließlich sensibler und gerichtlicher Art, die mit diesem Formblatt erhoben werden, gemäß der im Datenschutzkodex (nachfolgend „Kodex“ genannt), in anderen Gesetzen und Reglements vorgesehenen Bedingungen und Grenzen behandelt werden, und zwar zwecks Bearbeitung der Anträge sowie zur eventuellen Abwicklung damit verbundener institutioneller Aufgaben. Die Daten werden, auch mit Hilfe elektronischer Instrumente, von eigens hierfür beauftragten und ausgebildeten Bediensteten des Institutes nach Verfahren, die strikt auf die Zielsetzungen der Datenerhebung ausgerichtet sind, verarbeitet. Ihre persönlichen Daten können anderen öffentlichen Verwaltungen oder privaten Subjekten nur nach den im Kodex vorgesehenen Bedingungen weitergeleitet und nur in Ausnahmefällen anderen Subjekten, die im Auftrag des NISF/INPS und als vom NISF/INPS ernannte Verantwortliche handeln, mitgeteilt werden. Es ist Pflicht, die nicht mit einem Sternchen versehenen Daten anzugeben, denn deren Unterlassung könnte die Durchführung der Sie betreffenden Verfahren verhindern oder verlangsamen. Abschließend teilt Ihnen das NISF/INPS mit, dass Sie Ihre Rechte gemäß Art. 7 des Kodex, direkt beim Direktor der ortsmäßig für die Bearbeitung des vorliegenden Antrags zuständigen Stelle geltend machen können; bei Außenstellen muss der Antrag - auch über die Außenstelle - dem Landesdirektor übermittelt werden.